Wasser- und Abwasserzweckverband
Blankenfelde-Mahlow

WAZ®

Amtsblatt

für den Wasser- und Abwasserzweckverband Blankenfelde-Mahlow (WAZ)

12. Jahrgang | Blankenfelde-Mahlow, 19.11.2026 | Nr. 03

Inhalt Seite

1.) 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) vom 17.11.2026 — 2 - 4

2.) 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) vom 17.11.2026 — 4 - 6

Herausgeber: Verbandsvorsteherin des WAZ, Glasower Damm 92, 15827 Blankenfelde-Mahlow

Das Amtsblatt kann in den Geschäftsräumen des WAZ sowie im Internet unter der Adresse www.waz-bm.de eingesehen bzw. als pdf-Datei heruntergeladen werden.

Das Amtsblatt für den WAZ erscheint bei Bedarf und ist kostenfrei im Sekretariat des WAZ, Glasower Damm 92, 15827 Blankenfelde-Mahlow zu den Sprechzeiten erhältlich.

1. Bekanntmachung

8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) vom 17.11.2026

Aufgrund der §§ 2 und 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 05.03.2024 (GVBl. I/24 [10], S., ber. [Nr. 38]), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 18.12.2025 (GVBl. I/25, [Nr. 27], S. 1), der §§ 3 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32], S. 2), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.04.2026 (GVBl. I/26, [Nr. 13]) §§ 1, 2, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04 [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.06.2024 (GVBl. I/24, [Nr. 31]) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) in der Sitzung am 17.11.2026 folgende 8. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Wasserversorgung vom 20.03.2012 (Trinkwassergebührensatzung) beschlossen:

Artikel 1

§ 2 wird wie folgt geändert:

Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„Die Mengengebühr* beträgt für jeden vollen Kubikmeter (1 m³) Wasser 1,92 EUR brutto (1,79 EUR netto zzgl. z. Z. 7 % USt. von 0,13 EUR).

* Rundungsdifferenzen können auftreten

Artikel 2

§ 3 wird wie folgt geändert:

Abs. 2 wird wie folgt gefasst:

„Die Grundgebühr* im Sinne des Abs. 1 beträgt:

(a) bei Wasserzählern mit einem Nenndurchfluss von:

Nenndurchfluss (Qn)	**EUR/Monat**
bis Qn 2,5	9,00 (8,41 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 0,59)
bis Qn 6	21,60 (20,19 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 1,41)
bis Qn 10	36,07 (33,71 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 2,36)
bis Qn 15	54,11 (50,57 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 3,54)

Bis Qn 25	90,36 (84,45 netto zzgl. z. Z. 7% USt. Von 5,91)
bis QN 40	144,58 (135,12 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 9,46)
bis QN 60	216,87 (202,68 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 14,19)
bis QN 100	362,17 (338,48 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 23,69)
bis Qn 150	543,26 (507,72 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 35,54)
bis Qn 250	907,24 (847,89 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 59,35)

(b) bei einem Dauerdurchfluss in m³/h:

Wasserzähler nach Europäischer Messgerätrichtlinie 2004/22/EG:	**EUR/Monat**
Q3/4	9,00 (8,41 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 0,59)
Q3/10	21,60 (20,19 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 1,41)
Q3/16	36,07 (33,71 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 2,36)
Q3/25	54,11 (50,57 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 3,54)
Q3/40	90,36 (84,45 netto zzgl. z. Z. 7% USt. Von 5,91)
Q3/63	144,58 (135,12 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 9,46)
Q3/100	216,87 (202,68 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 14,19)
Q3/160	362,17 (338,48 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 23,69)
Q3/250	543,26 (507,72 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 35,54)
Q3/400	907,24 (847,89 netto zzgl. z. Z. 7% USt. von 59,35)

* Rundungsdifferenzen können auftreten“

Artikel 3

§ 8 wird wie folgt geändert:

Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„Die Vorauszahlungen nach Absatz 3 sind jeweils zum 15. der Monate April, Juni, August, Oktober und Dezember nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig. Ist bei Bekanntgabe des Bescheides der Fälligkeitszeitpunkt einer Vorauszahlung bereits überschritten, so wird dieser Betrag einen Monat nach Bekanntgabe fällig.“

Artikel 4

„§ 17
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2027 in Kraft.“

Blankenfelde-Mahlow, 19.11.2026

gez. Motz
Verbandsvorsteherin

2. Bekanntmachung

11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) vom 17.11.2026

Aufgrund der §§ 2 und 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 05.03.2024 (GVBl. I/24 [10], S., ber. [Nr. 38]), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 18.12.2025 (GVBl. I/25, [Nr. 27], S. 1), der §§ 3 Abs. 3 und 18 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit im Land Brandenburg (GKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 10.07.2014 (GVBl. I/14, [Nr. 32], S. 2), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 23.04.2026 (GVBl. I/26, [Nr. 13]) §§ 1, 2, 8 und 10 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 (GVBl. I/04 [Nr. 08], S. 174), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.06.2024 (GVBl. I/24, [Nr. 31]) hat die Verbandsversammlung des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Blankenfelde-Mahlow (WAZ) in der Sitzung am 17.11.2026 folgende 11. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die öffentliche Schmutzwasserentsorgung vom 20.03.2012 (Schmutzwassergebührensatzung) beschlossen:

Artikel 1

§ 3 wird wie folgt geändert:

Abs. 1 wird wie folgt gefasst:

„Die Mengengebühr* beträgt je Kubikmeter (1 m³) nach dem ermittelten Verbrauch für jeden vollen m³ Schmutzwasser 2,92 EUR (brutto = netto).

* Rundungsdifferenzen können auftreten“

Artikel 2

§ 4 wird wie folgt geändert:

Abs. 3 wird wie folgt gefasst:

„Die Grundgebühr* im Sinne des Abs. 1 beträgt:

(a) bei Wasserzählern mit einem Nenndurchfluss von:

Nenndurchfluss (Qn)	**EUR/Monat (brutto = netto)**
bis Qn 2,5	9,00
bis Qn 6	21,60
bis Qn 10	36,07
bis Qn 15	54,11
Bis Qn 25	90,36
bis QN 40	144,58
bis QN 60	216,87
bis QN 100	362,17
bis Qn 150	543,26
bis Qn 250	907,24

(b) bei einem Dauerdurchfluss in m³/h:

Wasserzähler nach Europäischer Messgerätrichtlinie 2004/22/EG:	**EUR/Monat (brutto = netto)**
Q3/4	9,00
Q3/10	21,60
Q3/16	36,07
Q3/25	54,11
Q3/40	90,36
Q3/63	144,58
Q3/100	216,87
Q3/160	362,17
Q3/250	543,26
Q3/400	907,24

* Rundungsdifferenzen können auftreten“

Artikel 3

§ 8 wird wie folgt geändert:

Absatz 4 wird wie folgt gefasst:

„Die Vorauszahlungen nach Absatz 3 sind jeweils zum 15. der Monate April, Juni, August, Oktober und Dezember nach Bekanntgabe des Gebührenbescheides zur Zahlung fällig. Ist bei Bekanntgabe des Bescheides der Fälligkeitszeitpunkt einer Vorauszahlung bereits überschritten, so wird dieser Betrag einen Monat nach Bekanntgabe fällig."

Artikel 4

„§ 16
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2027 in Kraft."

Blankenfelde-Mahlow, 19.11.2026

gez. Motz
Verbandsvorsteherin

- Ende der Bekanntmachungen -

gez. Motz
Verbandsvorsteherin